

Stellungnahme

Eingebracht von: Eder, Gerolf

Eingebracht am: 18.09.2020

Ich lehne den Ministerialentwurf aufs Schärfste ab. Mit Freiheitsrechten darf nicht so sorglos umgegangen werden. Gesundheit ist zum Großteil Eigenverantwortung und das Argument "es geht um Menschenleben" in diesem Umfang nicht brauchbar. Mit der selben Begründung könnte man Individualverkehr, Süßigkeiten, fettes Essen, Alkohol, Zigaretten usw. verbieten. Unsere Freiheiten dürfen uns mit diesem Vorwand nicht geraubt werden. Persönliche Freiheit muss einen höheren Stellenwert als Gesundheit haben. Sterben tun wir von Natur aus, aber geknechtet sind wir nicht von Natur aus.